

# Niederschrift

## Wirtschafts- und Untweltausschuss

### WUA/2014-2019/19

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 17.01.2017
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:35 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Genthin, Beratungsraum Genthin (Eingang Standesamt)

---

Anwesend sind:

#### **Vorsitzender**

Herr Harry Czeke DIE LINKE

#### **Mitglieder des Gremiums**

Herr Lutz Nitz GRÜNE  
Herr Peter Bodamer LWG Fiener  
Herr Sebastian Hahn Pro Genthin  
Herr Volker Thiem CDU

#### **Beratende Mitglieder**

Herr Helmut Halupka SPD

#### **Sachkundige Einwohner**

Herr Gerhard Koschnitzke SPD

#### **Verwaltung**

Frau Alexandra Adel FBL Verwaltung/Bürgerservice  
Herr Thomas Barz Bürgermeister  
Frau Sibylle Vogt Protokollantin

Es fehlen:

#### **Mitglieder des Gremiums**

Herr Willi Bernicke DIE LINKE  
Herr Lars Bonitz CDU

#### **Sachkundige Einwohner**

Herr Ernst-Adolf Kampe CDU

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung  
Bekanntgabe Mitwirkungsverbot
- 2 Informationen zum derzeitigen Stand der Abwasserbeseitigung in der Stadt Genthin  
BE: Dr. Müller-Scheeßel, ReFood GmbH & Co. KG
- 3 Protokollkontrolle
- 4 Öffentliche Vorlagen
- 5 Informationen des Ausschussvorsitzenden
- 6 Informationen der Verwaltung
- 7 Anträge, Anfragen, Anregungen
- 8 Schließung der Sitzung

### **Protokoll:**

#### **Öffentlicher Teil**

##### **TOP 1 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende begrüßt die Ausschussmitglieder sowie die geladenen Gäste der

Firma ReFood GmbH.

Die Beschlussfähigkeit kann festgestellt werden. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

**TOP Bekanntgabe Mitwirkungsverbot**

Es liegt kein Mitwirkungsverbot vor.

**TOP 2 Informationen zum derzeitigen Stand der Abwasserbeseitigung in der Stadt Genthin**

**BE: Dr. Müller-Scheeßel, ReFood GmbH & Co. KG**

Zur Thematik „Abwasserbeseitigung in der Stadt Genthin“ wurde Herr Dr. Müller-Scheeßel zu einem Informationsgespräch geladen.

An Hand einer Präsentation gibt er einen Überblick über die ReFood GmbH. Er berichtet u. a. über die Aufgaben des Unternehmens, die Zusammenarbeit mit dem TAV und der derzeitigen Problematik.

Er zeigt auf, dass über die ReFood Kläranlage eine gemeinsame Reinigung von kommunaler und industrieller Abwasser erfolgt. In einer der Übersichten ist die territoriale Verantwortlichkeit zur Abwasserbeseitigung des TAV und der ReFood GmbH dargestellt.

Er merkt an, dass 2012 eine neue Vereinbarung zwischen TAV und ReFood geschlossen werden sollte, welche nicht zustande kam. Der bestehende Vertrag läuft 2017 aus.

Er stellt klar, dass eine weitere Nutzung der ReFood-Kläranlage Investitionen von 1,5 Mio€ erfordert.

Die aktuelle Problematik beinhaltet, dass die Betriebe/Unternehmen eine Abwasserbeseitigungspflicht haben. Die Unternehmen haben Verträge mit der ReFood GmbH geschlossen.

Herr Nitz vertritt den Standpunkt, dass die Finanzierung zum Bau einer neuen Kläranlage nicht über die Kommune erfolgen muss, sondern über den TAV. Er hätte sich in den Ausführungen von Herrn Müller-Schleeßel gewünscht, was die ReFood GmbH gegenüber dem TAV besser macht.

Der Bürgermeister merkt dazu an, dass der TAV aufgefordert wurde, eine Vergleichsrechnung bezüglich der kommunalen und industriellen Abwasserbeseitigung aufzustellen. Er macht auch deutlich, dass es keine zwei Kläranlagen geben wird. Sollte es keinen Vertrag zwischen TAV und ReFood geben, dann ist die Abwasserbeseitigung im nächsten Jahr nicht gewährleistet. Man hätte sich einen langfristigen Vertrag gewünscht.

Herr Czeke hinterfragt nochmals die Beendigung des Vertrages.

Die Beendigung des Vertrages erfolgte zwangsweise durch die ReFood GmbH. E wird nochmals klargestellt, dass die Abwasserbeseitigungspflicht beim TAV liegt.

**TOP 3 Protokollkontrolle**

Das Protokoll vom 22.11.2016 wird zur Kenntnis genommen.

- TOP 4      Öffentliche Vorlagen**  
Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.
- TOP 5      Informationen des Ausschussvorsitzenden**  
Es werden keine weiteren Informationen gegeben.
- TOP 6      Informationen der Verwaltung**  
Es gibt keine Informationen.
- TOP 7      Anträge, Anfragen, Anregungen**  
Festlegung der Tagesordnung für die nächste Sitzung am 07.02.2017:  
- Informationsgespräch Landesgartenschau 2018. Dazu sollte Herr Skupch geladen werden.  
    Weiterhin sollten Informationen zur Vernetzung der Tourist-Informationen im LK gegeben werden. Dazu sollte Frau Conradi eingeladen werden.
- TOP 8      Schließung der Sitzung**  
Die Sitzung wird gegen 19.35 Uhr geschlossen.

(Harry Czeke)  
Vorsitzender Wirtschafts- und  
Umweltausschuss

(Frau Vogt)  
Protokollantin